

1. Schwei - gend sank der A - bend nie - der in das stil - le Ce - dron - tal. In dem Kreis ge -

lieb - ter Brü - der saß der Herr beim letz - ten Mahl. „Die - ses Mahl mit euch zu fei - ern“,

sprach er, „hat mein Herz be - gehrt; denn ich schei - de nun, ihr Teu - ern, Got - tes Sohn wird bald ver - klärt.“

2. „Esst mit dankbarem Gefühle; dieses ist mein Leib, nehmt hin, den ich jetzt für euch und viele hinzugeben willens bin. Nehmet hin und trinket alle, denn des Bundes Blut ist dies, das, erlösend von dem Falle, euch erschließt das Paradies.“

3. „Euer Herz sei nicht betrübet. Glaubt und haltet mein Gebot: Liebet, wie ich euch geliebet, denn für euch geh ich zum Tod. Euch hab ich mir auserwählet, bleibt in mir wie ich in euch; wen mein Wort, mein Geist beseelet, der wird einst an Früchten reich.“